

Felix

Mendelssohn Bartholdy

Der 114. Psalm op. 51

Da Israel aus Ägypten zog
When Israel came from Egypt's land

MWV A 17

Coro (SSAATTBB)

2 Flauti, 2 Oboi, 2 Clarinetti, 2 Fagotti
4 Corni, 2 Trombe, 3 Tromboni, Timpani
2 Violini, Viola, Violoncello, Contrabbasso

herausgegeben von / edited by
Oswald Bill

Stuttgarter Mendelssohn-Ausgaben
Urtext

Klavierauszug / Vocal score



Carus 40.074/03

Einleitung

Der 114. Psalm gehört zusammen mit dem 42. Psalm (Wie der Hirsch schreit, op. 42) zu den herausragenden Beispielen unter Mendelssohns fünf großen Psalmvertonungen. Zwar ist die Nähe zum Oratorium im 114. Psalm geringer als in den übrigen Psalmkompositionen, – er enthält weder Arien noch Rezitative und wird in allen Sätzen vom Chortutti getragen –, doch zeichnet ihn der bis zur Achtstimmigkeit erweiterte Chorsatz aus. Diese Besonderheit liegt im Text selbst begründet. Der Psalm spricht nicht von den Gefühlen und Gedanken eines einzelnen, er ist vielmehr ein Preislied des gesamten Volkes Israel. Die Menge der Stimmen steht sinnbildhaft für die Menge des Volkes, das im hymnischen Lobpreis sein eigenes Schicksal bestaunt und besingt.

Wengleich in der spätjüdischen Tradition dem 114. Psalm die Funktion eines Passahliedes zukam, so scheint er doch als ein Preisgesang von der Königsherrschaft Gottes und der Parteinahme für sein auserwähltes Volk viel eher den Gedanken des Gottesbundes der Mosezeit, jene grundlegende Heilstatsache der jüdischen Geschichte, zu entfalten. Die Dichtung ist kein Bericht der alttestamentlichen Geschehnisse, sondern eine sakrale Darstellung der Heilsgeschichte, die infolge ihrer liturgischen Zweckbestimmung stark konzentriert erscheint. Die historischen Ereignisse sind auf die Ebene aktueller Gegenwartigkeit gehoben, in der sich die feiernde Gemeinde der Gültigkeit des alten Bundes vergewissert. Geschichte des Volkes Israel und Heilsgeschichte lassen sich nicht voneinander trennen.

Der Aufbau des Psalms ist klar, je zwei der acht Verse bilden eine Strophe. An diese Gliederung hält sich auch Mendelssohn. Die einzelnen Sätze schließen unmittelbar aneinander an und sind thematisch miteinander verbunden. Ohne instrumentale Einleitung beginnt der Männerchor unisono mit dem Hauptthema (*Da Israel aus Ägypten zog*), das sich stufenweise bis zur Quarte erhebt und wieder auf den Grundton hinabsteigt. Es ist geprägt von dem Stolz und dem Bewußtsein des freigewordenen Volkes Israel. In den Violinen tritt sogleich ein Gegenthema hinzu, das wenige Takte später die Frauenstimmen in ihrem ersten Einsatz aufgreifen. Die beiden Themen beherrschen den Einleitungssatz, bis sich mit der in Takt 43 einsetzenden Engführung des Hauptthemas der Schlußteil ankündigt.

Den zweiten Satz prägen tonmalerische Wellenmotive in der Orchesterbegleitung, die von Viola und Fagott auf die Violinen und die übrigen Baßinstrumente überspringen. Auf- und absteigende Linien und chromatische Gänge verdeutlichen zudem in den Chorstimmen das Anbränden und Zurückweichen der Wasser.

Die vom Dichter gestellte Frage nach den Ursachen solch widernatürlichen Verhaltens bildet ein retardierendes Moment der Besinnung. Der mittlere Satz entbehrt als einziger der Orchesterbegleitung, er wird vom Chor allein, gleichsam atemlos, staunend und fragend in Pianissimo-Akkorden deklamiert. Ausgedehnte Pausen zwischen den Satzteilen steigern wirkungsvoll die Erwartung auf die im darauffolgenden Satz erteilte Antwort.

Bisher hatte es der Dichter vermieden, den Namen Jahwes auszusprechen. Nun, da er zum ersten Mal fällt, nutzt Mendelssohn die angewachsene Spannung für einen wirkungsvollen Fortissimo-Einsatz mit dem Wort „Herr“ und läßt auf die wuchtige Einleitung drei verschiedene Themen folgen: *Vor dem Herrn bebte die Erde* (Takt 210) –, *der den Fels wandelte in Wassersee* (Takt 223) – und *die Steine in Wasserbrunnen* (Takt 249). Sie werden indes mehr erzählend aneinander gereiht, als miteinander verbunden. Der Satz mündet in ein Chor-unisono, das seinen Text vom Anfang der Strophe bezieht.

Das gleiche Kunstmittel des textlichen wie auch musikalischen Rückgriffs wendet Mendelssohn im letzten Satz an. Er greift Text, Tempo und Thematik des ersten Satzes auf, er kommt zu-

rück auf die Hauptaussage des Psalms und bezieht hierauf, nicht auf die Schilderung der vorausgegangenen Verse, das von ihm hinzugefügte *Halleluja*. Dieses erfüllt der Funktion nach das in der christlichen Liturgie verwendete „Gloria patri“. Der Ring schließt sich endlich, wenn in den Schlußtakten ein letztes Mal der Anfang zitiert wird. Ursprung und Ziel fallen zusammen in der Aussage, daß der göttliche Bund mit Israel unverbrüchlich besiegelt sei.

Die erste Niederschrift des Psalms hatte Mendelssohn im August 1839 während eines Sommeraufenthaltes in Horchheim bei Koblenz beendet. Unter seiner Leitung fand beim Neujahrskonzert 1840 im Leipziger Gewandhaus die erste Aufführung statt. Die Kritik nannte das Werk „eine der grossartigsten Kompositionen, welche er je geschrieben“, und fügte hinzu, es gebe einen „neuen Beweis für den reichen Geist und die grosse Meisterschaft des berühmten Komponisten“ (Allgemeine Musikalische Zeitung 42, 1840, S.26f). Gleichwohl bemängelte der ungenannte Rezensent die formale Ungleichgewichtigkeit des Aufbaus, da auf den Wendepunkt mit den Worten *Vor dem Herrn bebte die Erde* nur noch ein Chor, nämlich das *Halleluja* folge. Er empfahl darum einen „aus mehreren einzelnen Stücken bestehenden Zusatz“ einzufügen, um Form und Wirkung des Werkes abzurunden. In der Tat, vergleicht man die erste Niederschrift mit dem Anfang 1841 erschienenen Druck, so fallen unter den zahlreichen Korrekturen vor allem die Erweiterung des letzten und vorletzten Satzes auf. Die Takte 209–237 sowie die den letzten Satz einleitenden Takte 266–295 fehlen noch im Autograph, und die Schlußtake 421 ff wurden wohl erst im Zuge dieser nachträglichen Änderungen mit den Anfangsworten verbunden. Die soeben genannten Takte scheinen somit erst nach der Uraufführung von 1840 eingefügt worden zu sein. Vermutlich war dann die endgültige Fassung bis zur Aufführung beim Musikfest in Birmingham im September 1840 fertiggestellt.

Den von Mendelssohn sehr gewissenhaft betreuten Druck der Partitur, des Aufführungsmaterials und des von ihm selbst eingerichteten Klavierauszugs widmete er seinem Freund Johann Wilhelm Schirmer (1807–1863), der als Maler an der Akademie in Düsseldorf wirkte. In großer Herzlichkeit schrieb er ihm: „Mir war das Stück gerade besonders ans Herz gewachsen, ... drum dachte ich, ich müsst' es Dir zueignen.“

Der vorliegende Klavierauszug geht auf eine Ausgabe zurück, die der Braunschweiger Hofkapellmeister Franz Abt (1819 – 1885) um 1875 besorgt hatte. Den von Mendelssohn gesetzten Klavierpart ließ er unverändert, hingegen schrieb er die Singstimmen in die heute üblichen Schlüssel um, wodurch seine Ausgabe für den Neudruck geeigneter schien als der in „alten“ Schlüsseln gedruckte Klavierauszug Mendelssohns. Geringfügige schon in der Erstaussage auftretende Differenzen gegenüber der Mendelssohnschen Partitur wurden zugunsten der Partitur entschieden, da diese später als der Klavierauszug erschienen war und möglicherweise letzte Korrekturen Mendelssohns enthielt.

Darmstadt, Dezember 1981

Oswald Bill

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor: Partitur (Carus 40.074), Studienpartitur (Carus 40.074/07), Klavierauszug (Carus 40.074/03), Chorpartitur (Carus 40.074/05), komplettes Orchestermaterial (Carus 40.074/19). Dieses Werk ist mit dem *Kammerchor Stuttgart*, unter der Leitung von Frieder Bernius auf CD eingespielt (Carus 83.202).

The following performance material is available for this work: full score (Carus 40.074), study score (Carus 40.074/07), vocal score (Carus 40.074/03), choral score (Carus 40.074/05), complete orchestral material (Carus 40.074/19). Available on CD with *Kammerchor Stuttgart*, conducted by Frieder Bernius (Carus 83.202).

Der 114. Psalm

Op. 51

Felix Mendelssohn Bartholdy
1809–1847

Allegro con moto maestoso (♩ = 100) 6

Soprano

Alto

Tenore

Basso

2 Flauti
2 Oboi
2 Clarinetti
2 Fagotti
4 Corni
2 Trombe
3 Tromboni
Timpani
Archi

10

de, da ward Ju-da sein Hei - lig - thum, — ward Ju-da sein Hei - lig - thum, **A**
 thum, — sein Hei - lig - thum,
 de, da ward Ju - da sein Hei - lig - thum, — sein Hei - lig - thum,
 de, da ward Ju - da sein Hei - lig - thum, I - sra -
 Hei - lig - thum
 de, da ward Ju - da sein Hei - lig - thum

I - sra - el, de, - schaft,
 I - sra - el, I - sra - el - schaft, seine
 I - sra - el - schaft, seine
 I - sra - el - schaft,
 el sei - ne seine
 el - schaft, I - sra - el
 I - sra - el, I - sra - el sei -
 I - sra - el, I - sra - el seine

B

Herr - - schaft. Da I - sra -

Herr - - schaft.

sei-ne Herr - schaft. Da I - sra - el aus Ae - gyp - ten

Herr - - schaft.

sei-ne Herr - schaft. Da I - sra - el aus Ae - gyp - ten zog, aus dem

- ne Herr - schaft.

Herr - - schaft. Da I - sra - el aus Ae - gyp - ten zog, das Haus Jacob

B

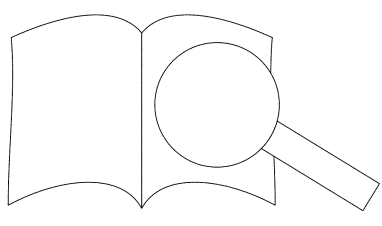
el aus Ae - gyp - ten zog, la - ward Ju - da sein Heilig -

zog, das - - Haus Ja - - den Lan - de, da ward Ju - da - sein Heilig -

fremden I - - el aus Ae - gyp - ten zog, da ward Ju - da sein Heilig -

- sra - el aus Ae - gyp - ten zog,

- - de, da ward Ju - da sein Heilig -



PROBENPARTITUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced.

Carus-Verlag

Original evtl. gemindert.

Ausgabequalität gegenüber

Herr - - schaft, C

thum, I - sra - el, I - sra - el sei - ne Herr - schaft, I - sra - el, I - sra - el sei - ne
 sei - ne Herr - schaft, sei - ne
 thum, I - sra - el, I - sra - el seine Herr - schaft, I - sra - el, I - sra - el
 sei - ne Herr - - schaft, II I . sei - ne
 thum, I - sra - el, I - sra - el seine Herr - schaft, I - sra - el, I - sra - el
 seine Herr schaft
 thum, I - sra - el, I - sra - el sei - ne Herr - - schaft, I - sra - el, I

Herr - - schaft. Da I - sra - - ten
 Herr - schaft. Ae - gyp - - ten zog.
 Herr - schaft. a - el aus Ae - gypten, aus Ae - gyp - ten zog.
 Herr seine aus Ae - gypten zog, aus Ae - gyp - - ten zog.
 a - el aus Ae - gypten zog,
 a - el aus Ae - gypten zog,
 a - el aus Ae - gyp - - ten zog.

Das Meer sah und

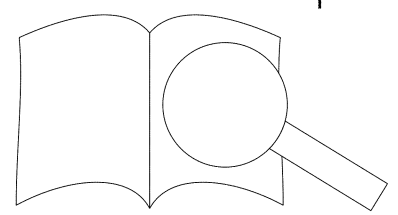
floh, der Jor - dan wand - te zu -

sah und floh, der

er sah und floh, der

Das Meer sah und floh

sempre p



PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Jor - dan wand - te sich zu - rück.

Jor - dan wand - te sich zu - rück.

Die Ber - ge

Jor - dan wand - te sich zu - rück.

p

hüpf - - ten wie - - mer,

- gel wie die jun - gen Scha -

cresc.

PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

106

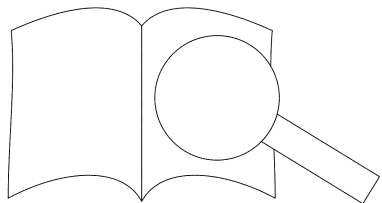
p Die Ber - ge hüpf - - ten wie die Läm - mer, *cres*
p Die Ber - ge hüpf - - ten wie die Läm - mer, *cres*
fe.
p Die Ber - ge hüpf - - ten wie die Läm - mer, *cres*
p *cresc.*

110

cen die Hü - gel wie die jun - gen *do*
cen die Hü - gel wie die jun - gen *do*
cen die Hü - gel wie *do*
cen *do* *al*

113

al sah und floh, *f* der
al *fe.* Meer sah und floh,
 Das Meer sah und floh, der Jor - dan
 Das Meer sah und floh, *D*



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

116

Jor - dan wand - te sich zu - rück, er wand - te sich zu -
 der Jor - dan wand - te sich zu - rück, wand - te sich zu -
 wand - te sich zu - rück, das Meer sah und
 der Jor - dan wand - te sich zu - rück, er

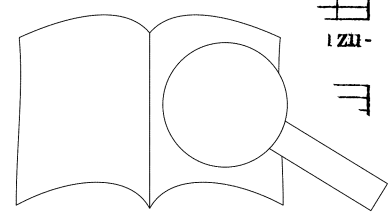
119

rück, wand - te sich zu - rück.
 rück.
 Der Jor - dan wand - te sich zu -
 floh, der Jor - dan wand - te sich zu -
 wand - te sich zu - rück, an wand - te sich zu -

122

wand - te sich zu - rück, der Jor - dan wandte sich zu -
 rück, der Jor - dan wandte sich zu -
 and - te sich zu - rück, der Jor - dan wandte sich zu -
 Jor - dan wand - te sich, der Jor - dan wandte sich zu -

PROBENPARTIEN
 Ausgabegüte gegenüber Original evtl. gemindert. Evaluation Copy - Quality may be reduced. Carus-Verlag

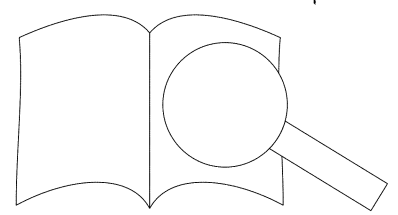


rück, wandte sich zu - rück, er wand -
 rück, wandte sich zu - rück, der Jor - dan
 rück, wandte sich zu - rück, der Jor - dan
 rück, wandte sich zu - rück, der Jor - dan

- te sich zu - rück. Das Meer sah ur
 wandte sich zu - rück. Das Meer sah
 wandte sich zu - rück. Das Meer das
 wandte sich zu - rück. Das ad floh, das

Meer der Jor - dan wand - te sich zu -
 Mees ad floh, der Jor - dan wand - te sich zu -
 und floh, der Jor - dan wand - te sich zu -
 sah und floh, der Jor - dan wand

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

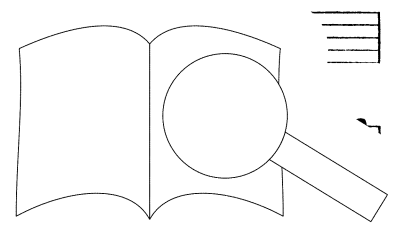


rück, der Jor - dan wand - te sich zu - rück, wandte sich zu -
 rück, der Jor - dan wand - te sich zu - rück, wandte sich zu -
 rück, der Jor - dan wand - te sich zu - rück, wandte sich zu -
 rück, der Jor - dan wand - te sich zu - rück, wandte sich zu -

rück, wandte sich zu - rück, der
 rück, wandte sich zu - rück, dan
 rück, wandte sich zu - rück, der Jor - dan
 rück, wandte si Jor - dan

wand - te sich zu - rück, der
 - te sich zu - rück, der Jor - dan
 - te, wand - te sich zu - rück.
 - te, wand - te sich zu -

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Jor - dan wand - te sich, wandte sich zu - rück.
 wand - te sich, wandte sich zu - rück.
 der Jor - dan wand - te sich, wandte sich zu - rück.
 der Jor - dan wand - te sich, wandte sich zu - rück.

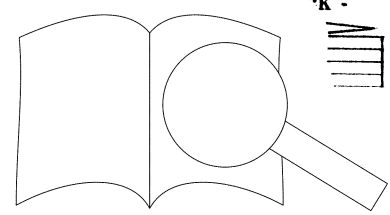
Das Meer s

Meer der Jor - dan
 der Jor - dan
 der Jor - dan
 der Jor

wand - te sich zu - rück.
 wand - te sich zu - rück.
 wand - te sich zu - rück.
 wand - te sich zu - rück.

Grave (♩ = 66)

Was er, du Meer, dass du flo - hest? Und du, Jor - dan, dass du dich zu - rück -
 er, du Meer, dass du flo - hest? Und du, Jor - dan, dass du dich zu - rück -
 was war dir, du Meer, dass du flo hest? Und du, Jor - c



(lang gehalten)

pp *cres - cen - do* *f* *p*
 wandtest? Ihr Berge, dass ihr hüpfet wie die Läm - - mer? Ihr Hü-gel wie die jun-gen
pp *cres - cen - do* *f* *p*
 wandtest? Ihr Berge, dass ihr hüpfet wie die Läm - - mer? Ihr Hü-gel wie die jun-gen
pp *cres - cen - do* *f* *p*
 wandtest? Ihr Berge, dass ihr hüpfet wie die Läm - - mer? Ihr Hü-gel wie die jun-gen
pp *cres - cen - do* *f* *p*
 wandtest? Ihr Berge, dass ihr hüpfet wie die Läm - - mer? Ihr Hü-gel wie die jun-gen

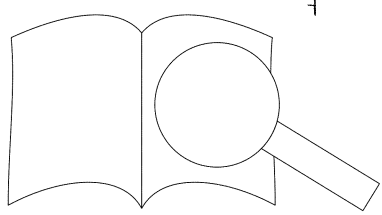
(lang gehalten)

p *f*

pp *sempre pp*
 Scha - fe? Was war dir, du Meer? Was war dir, du Meer, dass du
pp *sempre pp* *pp* *pr* *das*
 Scha - fe? Was war dir, du Meer? Was war dir, du Meer, dass du flo -
pp *sempre pp* *pp*
 Scha - fe? Was war dir, du Meer? Was war dir, dass du hest? dass du flo -
pp *sem* *pp*
 Scha - fe? Was war dir, du Meer? Was flo - hest? dass du flo -

gr *oso e vivace* (♩ = 112)

hest?
 hest?
 dem Herrn beb - te die Er - - de.
 Vor dem Herrn beb - te die E



Vor dem Herrn beb - te die Er - - de, die Er - -

Vor dem Herrn beb - te die Er - - de, die Er - -

Vor dem Herrn beb - te die Er - - de, beb-te die Er - -

Vor dem Herrn beb - te die Er - - de, beb-te die

de. Vor dem Herrn, dem Got-te Ja - cobs.

de. Vor dem vor dem Herrn, dem Gotte Ja - - cobs.

de. vor dem Got - te Ja - cobs, dem Got-te Ja - cobs.

Vor dem Got - te Ja - cobs, dem Got-te Ja - -

cobs. cobs. Vor dem

Vor dem Herrn beb-te die Er - de, vor dem Got - te, dem Got - te

Vor dem Herrn bebte die Er - de,

Herrn beb-te die Er - de, die Er - de.

Ja - cobs. Vor dem H - te

vor dem Herrn beb-te die Er - de, v n beb - de, vor dem

vor dem Got - te die Er-de, vor dem

Herrn beb-te - de.

vor d e die Er - de. Der den Fels wandelte in Wassersee.

de, beb-te die Er - de.

die Er-de, beb-te die Er - de.

Der den Fels wan-del-te in Was-ser-see

Der den Fels wan-del-te in

Fels wan-del-te in Was-ser-see.

Vor dem Herrn beb-te die Er-de

Was-ser-see. Vor dem Herrn

Vor dem Herrn

Vor dem Herrn beb-te die Er-de

Herrn beb-te die

dem Herrn

Er-de,

Er-

dem Herrn, beb-te die Er-de.

die Er-de, vor dem Herrn beb-te die E

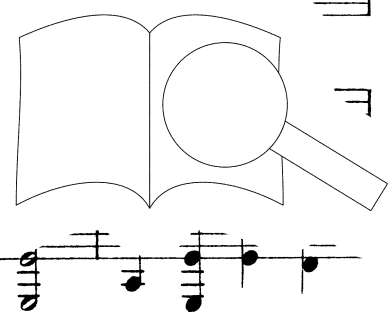
or dem Herrn beb-te die Er-de.

Herrn, vor dem Herrn beb-te die Er-de.

Der den

PROBENPARTEI

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Der den Fels wan-del-te in
 Fels wan-del-te in Was-ser see,
 Der den Fels wan-del-te in Was-ser-see,

Was-ser-see, der den wan
 Der den Fels wan-del-te in Was-ser-see, in
 der den Was-ser-see,

Was-ser-see und die Stei-ne in Was-ser-brun-nen, und die
 Stei-ne in Was-ser-brun-nen, und die Stei-ne in Was-ser-
 adel-te in Was-ser-see,
 Stei-ne, die Stei-ne in Was-
 più f

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Stei-ne in Was-ser - brun - - - - - nen, und die
 brun - nen, und die
 der den Fels wan-del-te in Was-ser-see.
 nen, der den Fels wan-del-te in Was-ser-see.

Stei-ne in Was-ser - brun - nen. Vor dem Herrr' die
 Stei-ne in Was-ser - brun - nen. Vor d... r - de.
 He... se die Er - de.
 eb - te die Er - de.

Con moto come I
 D.
 U.
 gyp-ten zog, das Haus Ja-cobs aus dem frem-den Lan -
 as Ae - gyp-ten zog, das Haus Ja-cobs aus dem frem-den Lan -

de, da ward Ju - da sein Hei - lig - thum, I - sra - el, I - sra - el sei - ne Herr -
 de, da ward Ju - da sein Hei - lig - thum, I - sra - el, I - sra - el sei - ne Herr -
 da ward Ju - da sein Hei - lig - thum, I - sra - el, I - sra - el sei - ne
 da ward Ju - da sein Hei - lig - thum, I - sra - el, I - sra - el sei - ne Herr -

con 8

- schaft,
 schaft, I - sra - el, I - sra - el sei - ne Herr
 schaft, sei - ne Herr
 Herr - schaft, I - sra - el, I - sra - el
 - schaft, I - sra - el, I - sra - el sei - r
 Herr - schaft, I - sra - el, I - sra - el
 Herr - schaft, Herr - schaft. Halle - lu -
 Herr schaft.
 - schaft, I - sra - el, I - sra - el Herr - schaft.

mf

con 8

Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja! Sin - get dem
 Sin - get dem Herrn in E - wig - keit!

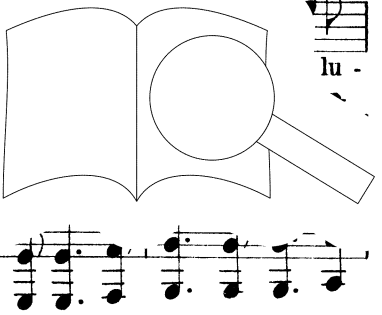
mf

con 8

mf
Hal-le - lu - ja! Hal-le - lu -
Herrn in E - wig - keit, Hal-le - lu - ja! dem Herrn Hal-le - lu -
in E - wig - keit, Hal-le - lu - ja in E - wig -

ja! Sin - get dem Herrn in E - wig - keit, ja
ja in E - wig - keit Hal-le - lu - keit! Sin - get dem Herrn, dem Herrn, ja in
Hal-le - lu - ja! Sin - get dem

313
in E - wig - keit, Hal-le - lu - ja! Hal-le - lu -
Sin - get dem Herrn in E - wig - keit, Hal-le - lu - ja! Hal-le - lu -
keit, keit, keit,
keit, dem Herrn in E - wig - keit, Hal-le - lu - ja! Hal-le - lu -
in wig -
E - wig - keit dem Herrn in E - wig - keit lu -

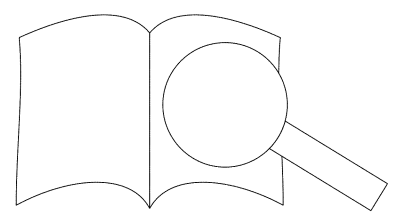


PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

ja! Sin - get dem Herrn in E - wig - keit, sin - get dem Herrn in E - wig - keit,
 in E wig - keit,
 ja! Sin - get dem Herrn in E - wig - keit, sin - get dem Herrn dem
 Hal - le - lu -
 ja! Sin - get dem Herrn in E - wig - keit, sin - get dem Herrn in E - wig - keit,
 ja! Sin - get dem Herrn in E - wig - keit, sin - get dem Herrn in E - wig - keit

L

Hal - le - lu - ja!
 Hal - le - lu - ja! Sin - get dem
 Herr in E - wig
 ja! Hal - le - dem Herrn in E - wig - keit!
 Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu -
 le - lu - ja! Sin - get dem
 wig - keit



PROBENPARTHEUR
 Evaluation Copy - Quality may be reduced. Carus-Verlag

lu - ja! Sin - get dem Herrn
 - lu - ja! Sin - get dem Herrn in E - wig - keit,
 Herrn in E - wig - keit, in E - wig - keit!
 ja! Sin - get dem Herrn in E wig keit! Sin get dem Herrn,
 Sin - get dem Herrn in E -
 Herrn in E - wig - keit, in E - wig - keit!
 Herrn in E - wig - keit!

dem
 ja! Hal - le - lu - ja! dem Herrn,
 Ha Sin - get dem Herrn, dem
 Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja! Sin -
 in E - wig - keit Hal - le - lu -
 le - lu - ja! Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!
 ja Sin - get, Sin -
 lu - ja! Hal - le - lu - ja! Hal lu -

PROBENPARTIEN
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Herrn, dem Herrn

M

dem Herrn in Ewigkeit! Hal. le - lu - ja!

Herrn in

- get dem Herrn in Ewigkeit! Hal. le - lu - ja!

ja!

dem Herrn in Ewigkeit, Hal. le - lu - ja! Sin - get dem

- get dem

ja! dem Herrn in Ewigkeit, Hal. le - lu - ja!

M

Hal. le - lu

Sin - get dem Herrn in Ewig -

Sin - get dem Herrn in Ewig -

f

Sin - get dem Herrn in Ewig -

Herrn in Ewigkeit, Hal. le - lu - ja! Sin - get dem

Herrn in Ewigkeit,

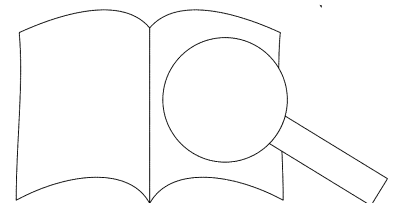
Hal. le - lu - ja!

Sin - get dem

Hal. le - lu - ja! Sin - get dem

Hal. le - lu - ja!

Sin - get dem

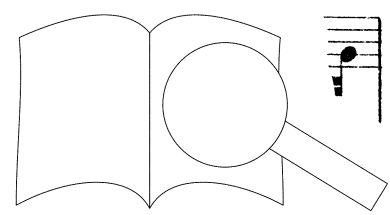


PROBENPARTHEUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

keit, sin - get dem Herrn in E - wig - keit, Hal-le - lu - ja!
 E - wig - keit! Hal-le - lu - ja, Hal-le - lu -
 keit, sin - get dem Herrn in E - wig - keit.
 Herrn in E - wi - keit, sin - get dem Herrn in E - wig - keit, in E - wig -
 in E - wig - keit.
 Herrn in E - wig - keit, sin - get dem Herrn

Hal - le - lu - ja! Sin - get dem Herrn.
 ja! - wig - keit!
 Hal - le - lu - ern in E -
 keit, Sin - get dem
 keit! Sin - get dem Herrn in E - wig -
 wig -
 Sin - get dem

PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



E - wig - keit!

Sin - get dem Herrn in

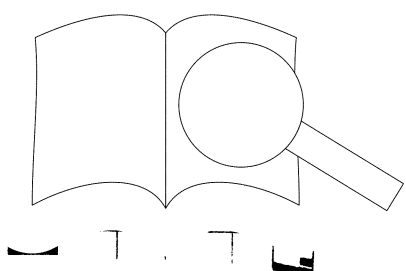
Sin - get dem Herrn in E - wig - keit, in E - wig - keit, in
 Sin - get dem Herrn in E
 wig - keit, in
 Herr in E - wig - keit, in E - wig - keit.
 keit.
 keit. Sin - get dem Herrn in
 wig - keit, dem Herr

E - wig - keit, in E

Sin - get dem Herrn in E - wig -

E - wig - keit!
 wig - keit! Sin - get - keit!
 E - wig - keit!
 E - wig - keit!
 E - wig - keit!
 Sin - get dem Herrn in E - wig -
 E - wig - keit!
 Sin - get dem Herrn in E - wig -

PROBENPARTIUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



365 Sin - get dem Herrn in E - wig - keit! _____

kei - t, sin - get dem Herrn in E - wig - keit!

keit.

keit.

keit.

Sin - get dem Herrn in E - wig - keit!

Sin - get dem Herrn in E - wig - keit.

Sin - get dem Herrn in E - wig - keit.

Sin - get dem Herrn in E - wig - keit.

sempre *più* *f*

369 Sin - get dem Herrn in E - wig - keit!

Sin - get dem Herrn in E - wig - keit!

keit!

keit!

Herrn

get dem Herrn in E - wig - keit!

Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

in E - wig - keit! Hal - le - lu - ja!

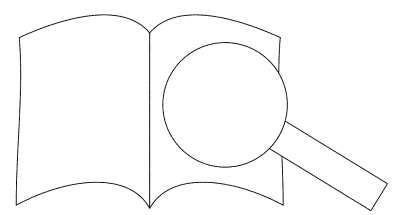
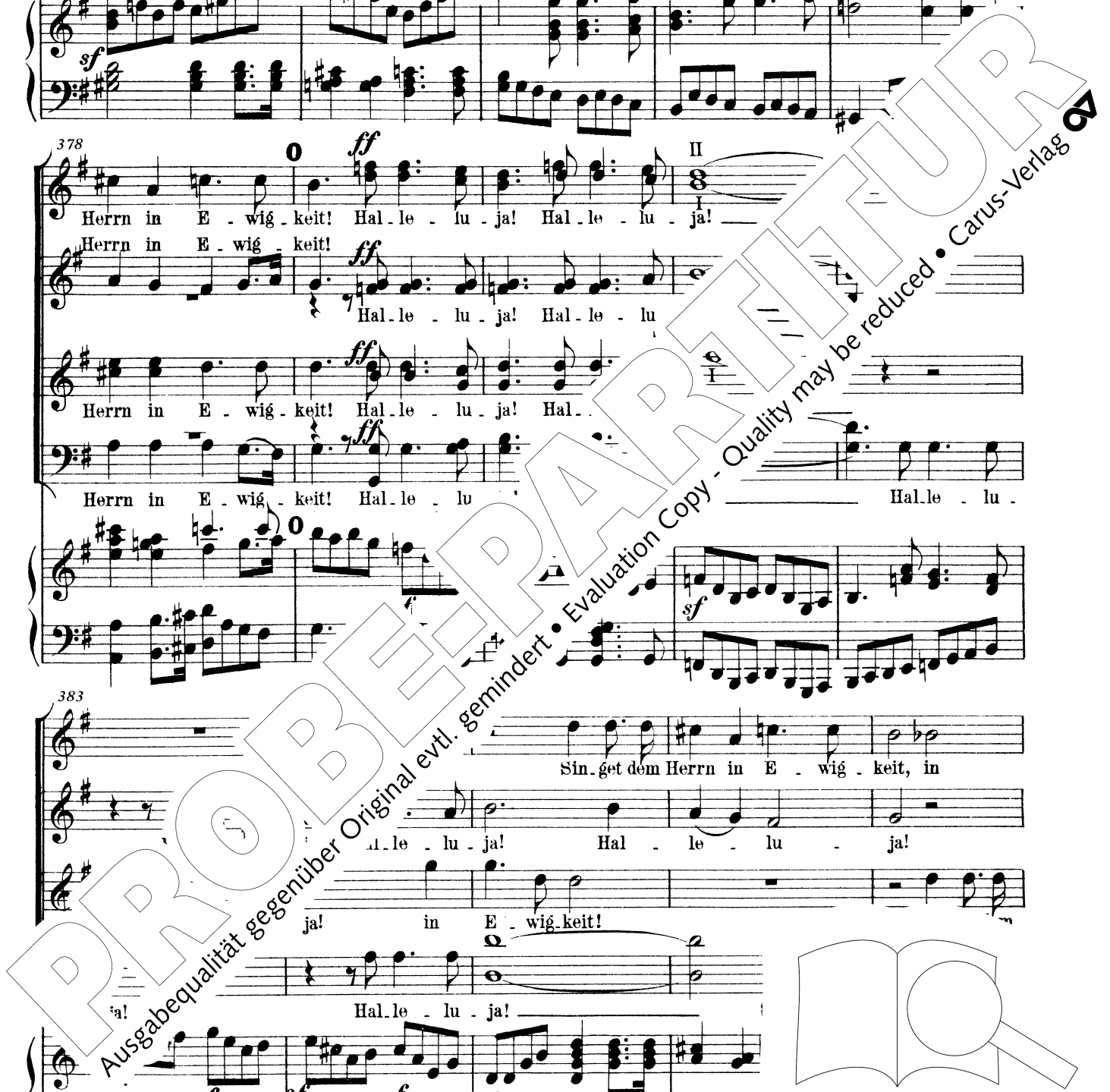
f



keit, in E - wig - keit! Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja! Sin - get dem
 keit, in E - wig - keit! Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!
 ja! Sin - get dem Herrn in E - wig - keit, in E - wig - keit! Sin - get dem
 ja! Sin - get dem Herrn in E - wig - keit, in E - wig - keit! Sin - get dem

Herrn in E - wig - keit! Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!
 Herrn in E - wig - keit!
 Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu
 Herrn in E - wig - keit! Hal - le - lu - ja! Hal -
 Herrn in E - wig - keit! Hal - le - lu Hal - le - lu

Sin - get dem Herrn in E - wig - keit, in
 Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!
 ja! in E - wig - keit!
 ja! Hal - le - lu - ja!



E - wig - keit, in E - wig - keit!

Sin - get dem Herrn in E - wigkeit, in E - wig - keit!

Herrn in E - wig - keit, in E - wig - keit!

sin - get dem Herrn in E - wig - keit! Hal - le - lu.

p

Hal - le - lu - ja!

Hal - le - lu - ja! Hal - le -

Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

ja! Hal - le - lu - ja!

lu - ja!

ff

Hal -

in E - wig - keit!

in E - wig - keit! Hal - le - lu.

ja! in E - wig - keit! Halle - lu - ja! Hal - le - lu.

le - lu - ja! in E - wig - ke

PROBENPAPIER

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

ja! Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

ja! in E - wig - keit! Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

ja! in E - wig - keit! Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

ja! in E - wig - keit! Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

ja! in E - wig - keit! Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

ja! gyp - ten zog, da ward Ju - da sein Hei - lig - thum.

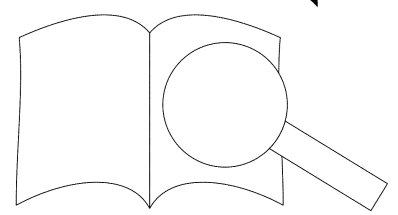
ja! aus Ae - gyp - ten zog, da ward Ju - da sein Hei - lig - thum.

ra - el aus Ae - gyp - ten zog, da ward Ju - da sein Hei - lig - thum.

Is - ra - el aus Ae - gyp - ten zog, da ward Ju - da sein Hei - lig - thum.

PROBENPAPIER

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Bach, C. P. E.: Magnificat Wq 215	33.215/03	
- Heilig Wq 217	33.217/03	
Bach, J. S.: ca. 170 Kantaten		
- Himmelfahrtssoratorium BWV 11	31.011/03	
- Messe in h-Moll · B Minor Mass BWV 232	31.232/03	
- Johannespassion · St. John Passion BWV 245	31.245/93	
Traditionelle Fassung · traditional version (1739/1749)	31.245/53	
Fassung · version II (1725)	31.245/03	
Fassung · version IV (1749)	31.245/03	
- Magnificat in D BWV 243	31.243/03	
- Markuspassion · St. Mark Passion BWV 247	31.247/03	
- Matthäuspassion · St. Matthew Passion BWV 244	31.244/03	
- 4 Missae in F, A, g, G BWV 233–236	31.233/03–31.236/03	
- Osteroratorium · Easter Oratorio BWV 249	31.249/03	
- Weihnachtsoratorium BWV 248	31.248/53	
Beethoven: Missa in C op. 86	40.688/03	
- Missa solemnis op. 123	40.689/03	
- Symphonie Nr. 9 op. 125. Finale	23.801/03	
Berlioz: L'Enfance du Christ op. 25	70.038/03	
Brahms: Ave Maria op. 12	40.180/03	
- Der 13. Psalm	40.182/03	
- Ein deutsches Requiem op. 45	27.055/03	
- Schicksalslied op. 54	10.399/03	
Buxtehude: Also hat Gott die Welt geliebt BuxWV 5	36.010/03	
- Das Jüngste Gericht	36.019/03	
- Membra Jesu nostri	36.013/03	
Cherubini: Krönungsmesse in G	40.087/03	
- Requiem in c	40.086/03	
Dvořák: Messe in D op. 86	40.653/03	
Fauré: Requiem op. 48 (sinfonische Fassung, 1900)	27.312/03	
- Requiem op. 48 (Fassung mit kleinem Orchester, 1889)	27.311/03	
Franck, César: Die Sieben Worte Jesu	40.095/03	
- Messe in A op. 12	40.646/50	
Gounod: Requiem in C op. posth.	27.315/03	
Graun: Der Tod Jesu	10.379/03	
Händel: Brockes-Passion HWV 48	55.048/03	
- Israel in Egypt HWV 54	55.054/03	
- Messiah HWV 56	55.056/03	
- Ode for St. Cecilia's Day (Cäcilienode) HWV 76	10.372/03	
- O praise the Lord. Anthem HWV 254	40.911/03	
- Te Deum HWV 283 (Dettinger Te Deum)	55.283/03	
- Saul HWV 53	55.053/03	
Hasse: Beatus vir (Ps 111)	40.969/03	
- Confitebor tibi (Ps 110)	40.968/03	
- Dixit Dominus (Ps 109)	40.967/03	
- Laudate pueri (Ps 112)	40.966/03	
- Missa in g	40.965/03	
- Requiem in Es	40.964/03	
Haydn, Joseph: Die Schöpfung		
- Gesamtmessen / Complete Masses		
Haydn, Johann M.: Missa Beatissimae Virginis Mariae M.	40.033/03	
- Missa in honorem Sanctae Ursulae MH 54f	40.032/03	
- Missa Sancti Hieronymi MH 254	40.031/03	
- Missa sub titulo Sanctae Theresiae M1	40.030/03	
- Missa sub titulo Sancti Francisci Ser	40.029/03	
- Missa sub titulo Sancti Leopoldi M	40.028/03	
- Requiem in B MH 838	40.027/03	
- Requiem in c MH 154	40.026/03	
- Vesperae solennes MH	40.025/03	
Heinichen: Missa Nr. 9	27.048/03	
Herzogenberg: Die Geburt	40.196/03	
- Die Passion op.	40.197/03	
- Erntefeier op.	40.198/03	
- Messe in e	27.020/03	
Homilius: Jof	37.103/03	
- Mar	37.110/03	
- P	37.104/03	
	37.105/03	
	7.201/03	
	40.185/03	
	40.169/03 und 40.170/03	
	40.184/03	
	40.072/03	
	40.073/03	
	40.075/03	
	40.074/03	
	40.071/03	
	40.130/03	
	40.483/03	
	40.124/03	
	40.165/03	
	40.188/03	
	40.182/03	
	40.077/03	
	40.076/03	
	40.484/03	
	40.186/03	
	40.129/03	
	40.480/03	
	40.481/03	
	40.189/03	
	40.132/03	
	40.187/03	
Monteverdi: Vespro della Beata Vergine	27.801/03	
Mozart: Alma Dei Creatoris KV 277	40.050/03	
- Benedictus sit Deus KV 117	40.044/03	
- Davide penitente KV 469	40.060/03	
- Dixit et Magnificat KV 193	40.052/03	
- Drei geistliche Hymnen (Thamos-Chöre) KV 345	40.032/03	
- Exsultate, jubilate KV 165	40.767/03	
- Grabmusik KV 42	40.045/03	
- Hosanna in G KV 223	40.034/03	
- Inter natos mulierum KV 72	40.033/03	
- Kyrie in d KV 341	40.037/03	
- Litaniae Lauretanae BMV (KV 109 + KV 195)	40.036/03	
- Litaniae de venerabili altaris Sacramento KV 125	40.035/03	
- Litaniae de venerabili altaris Sacramento KV	40.034/03	
- Misericordias Domini KV 222	40.033/03	
- Gesamtmessen / Complete Masses		
- Regina coeli in C KV 108 + KV 276	40.032/03	
- Regina coeli in B KV 127	40.031/03	
- Requiem KV 626 · Levin	40.030/03	
- Requiem KV 626 · Maunde	40.029/03	
- Requiem KV 626 · Süßm	40.028/03	
- Sancta Maria, Mater	40.053/03	
- Sub tuum praesidi	40.768/03	
- Tantum ergo in	40.039/03	
- Te Deum laur	40.046/03	
- Veni Sanct	40.043/03	
- Venite r	40.041/03	
- Vesper	40.059/03	
- Vr	40.058/03	
P	40.645/03	
	50.164/03	
	50.126/03	
	50.172/03	
	50.169/03	
	50.060/03	
	50.016/03	
	40.650/03	
	40.674/03	
	40.805/03	
	70.089/03	
	40.678/03	
	40.455/03	
	40.942/03	
Schubert: Deutsche Messe D 872	70.060/03	
- Magnificat in C D 486	70.053/03	
- Messe in G D 167	40.675/03	
- Messe in Es D 950	40.660/03	
- Messen in F, B, C, As (D 105, 324, 425, 678)	40.656/03–40.659/03	
- 4 Salve Regina (D 27, 106, 223, 676)	70.054/03–70.057/03	
- 5 Tantum ergo (D 460, 461, 730, 750, 962)	70.047/03–70.052/03	
- Stabat Mater in g D 175	70.043/03	
Schütz: Weihnachtshistorie	20.435/03	
Suppè: Missa pro defunctis. Requiem	40.085/03	
Telemann: Die Tageszeiten	39.137/03	
- Hosianna dem Sohne David (Adventskantate)	39.117/03	
- Machet die Tore weit (Adventskantate)	39.105/03	
- Weiche, Lust und Fröhlichkeit (Passionskantate)	39.494/03	
Verdi: Ave Maria	40.795/03	
- Requiem	27.303/03	
- Stabat Mater	27.294/03	
- Te Deum	194/03	
Vivaldi: Beatus vir (Ps 111)	40.112/03	
- Credo RV 591	40.104/03	
- Dixit Dominus (Ps 109)	40.077/03	
- Gloria RV 589	40.076/03	
- Kyrie RV 587	40.075/03	
- Magnificat RV 610	40.074/03	